

Griechenland auf Quarantäneliste - USA entfernt

Keine Osterferien ohne nachfolgende Quarantäne in Griechenland: Das BAG hat seine Liste der Risikoländer mit der Reisedestination ergänzt. Keine Quarantänepflicht mehr gibt es für Rückreisende aus Grossbritannien und den USA.



Bild: Mykhailo Polenok/123RF

Die neue Liste tritt am Ostermontag, den 5. April, in Kraft, wie der Webseite des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) am Mittwoch zu entnehmen war. Eine Quarantänepflicht gilt neben Griechenland neu auch für Rückreisende aus Bosnien und Herzegowina, Jamaika, Paraguay, Tansania und die Ukraine.

Neben den USA und Grossbritannien wurden die italienische Region Apulien, die französische Region Nouvelle-Aquitaine, Irland, Katar, Litauen, St. Lucia, Antigua und Barbuda und Barbados entfernt.

Rück- oder Einreisende aus Risikoländern müssen auch mit einem negativen Corona-Test für zehn Tag in Quarantäne. Das gilt auch für Kinder und Geimpfte. Ab dem siebten Tag kann die Reisequarantäne durch einen negativen Corona-Test verkürzt werden.

Bis Ende Oktober 2020 befanden sich auf der Corona-Risikoliste über sechzig Länder sowie zahlreiche Gebiete in allen Schweizer Nachbarländern. Angesichts der hohen Fallzahlen in der Schweiz entschied sich der Bundesrat dann aber zu einem radikalen Kurswechsel.

Die Landesregierung setzt seither nur noch Staaten oder Gebiete auf die Risikoliste, deren 14-Tage-Wert pro 100'000 Einwohner um mehr als 60 höher liegt als in der Schweiz. Am Mittwoch lag dieser Wert in der Schweiz bei rund 228 Fällen. (sda og)

Publiziert am Mittwoch, 24. März 2021